



Die Donau-Universität KREMS ist spezialisiert auf berufsbegleitende Weiterbildung und bietet exklusive Master-Studiengänge und Kurzprogramme in den Bereichen • Medizin, Gesundheit und Soziales • Wirtschaft und Unternehmensführung • Recht, Verwaltung und Internationales • Bildung, Medien und Kommunikation sowie • Kunst, Kultur und Bau. Mit rund 9.000 Studierenden und 20.000 AbsolventInnen aus 93 Ländern ist sie einer der führenden Anbieter von Weiterbildungsstudien in Europa. Die Donau-Universität KREMS verbindet 20 Jahre Erfahrung in postgradualer Bildung mit permanenter Innovation in Forschung und Lehre und führt das Qualitätssiegel der AQ-Austria. KREMS liegt in der einzigartigen Natur- und Kulturlandschaft Wachau, 80 km von Wien entfernt.

Donau-Universität KREMS
Die Universität für Weiterbildung



1. Niederösterreichisches Verwaltungsrechtliches Forum 2018

3. Mai 2018 | 13:30 Uhr | Campus KREMS | Festsaal der Karl Landsteiner Privatuniversität

Donau-Universität KREMS. Department für Rechtswissenschaften und Internationale Beziehungen.
kornelia.schock@donau-uni.ac.at, Tel. +43 (0)2732 893-2403

Information und Anmeldung

Kornelia Schock
Donau-Universität KREMS
Department für Rechtswissenschaften und Internationale Beziehungen
Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
3500 KREMS, Austria

Tel. +43 (0)2732 893-2403
Fax +43 (0)2732 893-4400
kornelia.schock@donau-uni.ac.at



1. Niederösterreichisches Verwaltungsrechtliches Forum 2018

Das Niederösterreichische Verwaltungsrechtliche Forum soll eine Plattform zur Diskussion aktueller und besonders praxisrelevanter verwaltungsrechtlicher Fragen bieten. EntscheidungsträgerInnen aus Verwaltung, Rechtsberatung und Gerichtsbarkeit soll die Möglichkeit zum Diskurs auf universitärem Boden gegeben werden. Träger des Forums sind das Landesverwaltungsgericht Niederösterreich, die Rechtsanwaltskammer Niederösterreich und die Donau-Universität Krems. Generalthema ist in diesem Jahr das öffentliche Baurecht und damit zusammenhängende verfahrensrechtliche Fragen.

Ort

Campus Krems, Festsaal der Karl Landsteiner Privatuniversität

Anmeldung

kornelia.schock@donau-uni.ac.at

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anrechnung als Fortbildung

Die Teilnahme an den Vorträgen von 14:00 bis 18:00 Uhr wird von der RAKNÖ als Fortbildungsveranstaltung im Sinne der §§ 36 iVm 35 Abs. 2 RL-BA 2015 im Umfang von einem Halbtage anerkannt.

Weiters besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am 4. Österreichischen Baurechtsforum am 4. Mai 2018, das vor allem Fragen des privaten Baurechts gewidmet ist.

Programm und Anmeldung:

<https://www.donau-uni.ac.at/de/department/euro/veranstaltungen/id/26208/index.php>

Programm

- 13:30 Eintreffen der TeilnehmerInnen, Get Together (Kaffee)
- 13:45 **Begrüßung**
Mag. Friedrich Faulhammer (Rektor der Donau-Universität Krems)
MMag. Dr. Patrick Segalla (Präsident des Landesverwaltungsgerichts Niederösterreich)
Dr. Michael Schwarz (Präsident der Niederösterreichischen Rechtsanwaltskammer)
- 14:00-14:45 **Legistisches zur laufenden Novellierung der Niederösterreichischen Bauordnung**
HR Mag. Anna Stellner-Bichler (stellvertretende Leiterin der Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht des Amtes der Niederösterreichischen Landesregierung)
- 14:45-15:30 **Neueste Judikatur und erste Erfahrungen zur Novelle 2017 der Niederösterreichischen Bauordnung**
Rechtsanwalt Dr. Philipp Pallitsch, LL.M. (SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch Rechtsanwälte OG, Co-Autor eines Kommentars zum Niederösterreichischen Baurecht)
- 15:30-16:15 **Zur Bedeutung der Flächenwidmung im Bauverfahren – ausgewählte Fragestellungen**
HR Priv. Doz. Dr. Wolfgang Wessely, LL.M (Landesverwaltungsgericht Niederösterreich)
- 16:15-16:30 Kaffeepause
- 16:30-17:15 **Die Einbindung von Nachbarn im vereinfachten Verfahren (Baurechtlicher Emissionsschutz)**
RA Mag. Michael Mendel (Onz Onz Kraemmer Hüttler Rechtsanwälte GmbH)
- 17:15-18:00 **Aktuelle verfahrensrechtliche Fragen im Niederösterreichischen Baurecht**
RA Dr. Richard Krist (Krist Bubits Rechtsanwälte OG, Mödling)
- 18:00 **Weinempfang** auf Einladung der Donau-Universität Krems
- ab 19:30 Optional **Abendessen** im Kloster Und (auf Selbstkosten); bitte Teilnahme bei der Anmeldung ggf. bekanntgeben